Stiftung der Stadtsparkasse Bad Pyrmont unterstützt inklusive Tanzgruppe

Das „Inklusive Netzwerk e.V.“ ruft zum gemeinsamen Tanzen auf



Dienstag 20. März 2018 - **Bad Pyrmont (wbn). Die magische Kraft des Tanzes macht sich das „Inklusive Netzwerk e.V.“ in Bad Pyrmont zu Nutze. Und die Stiftung der Stadtsparkasse Bad Pyrmont lässt sich nicht lange bitten. Mit einem stattlichen Förderbeitrag bringt sie die Sache in Schwung.**

Denn das Konzept hat auf Anhieb überzeugt. „Jeder mag es, sich rhythmisch zu bewegen, in welcher Weise auch immer!“, sagt Manuela Peters, Leiterin der neu ins Leben gerufenen inklusiven Tanzgruppe des Inklusiven Netzwerks e.V. Sie wird gemeinsam mit dem angehenden Erzieher Paul Zimmer die „Magic Dancers“, so der vorläufige Name der Gruppe, zum gemeinsamen Tanzen animieren. Steffi Maltzahn, Mit-Initiatorin des Projekts, ist sichtlich stolz, die Gründung einer solchen Gruppe in Bad Pyrmont auf den Weg gebracht zu haben: „Mein Sohn war häufiger bei den regelmäßig stattfindenden Discos im Hamelner „Regenbogen“. Er kam jedes Mal mit breitem Grinsen zurück und fand es total cool. Da habe ich mir gedacht, das muss doch auch in Bad Pyrmont funktionieren.“

(Zum Bild (v.l.n.r.): Michael Hülsebusch, Manuela Peters, Bürgermeister Klaus Blome, Steffi Maltzahn, der Vorstandsvorsitzende Martin Lauffer und der Leiter der Stiftung, Manuel Eggert. Foto: Stadtsparkasse)

Fortsetzung von Seite 1

Und so machte sich Steffi Maltzahn gemeinsam mit dem Verein Inklusives Netzwerk daran, die

Idee in die Wirklichkeit umzusetzen. Manuela Peters, die schon viel Erfahrung aus der Theatergruppe der Diakonie Himmelsthür mitbringt und Paul Zimmer als Leiter der Gruppe waren schnell gefunden; ebenso erklärte sich Michael Hülsebusch, Leiter der Diakonie Himmelsthür bereit, die Örtlichkeiten zu stellen.

Um für den „Kick-Off“ das nötige Kapital zusammenzuhaben, wandte sich Steffi Maltzahn an die Stiftung der Stadtsparkasse Bad Pyrmont. Der Vorstand der Sparkasse sowie der Stiftungsrat unter Vorsitz von Bürgermeister Klaus Blome mussten nicht lange diskutieren, die Entscheidung für die Unterstützung des Projekts war schnell gefällt. 3.000 Euro werden durch die Stiftung als Anschubfinanzierung zur Verfügung gestellt.

„Wir freuen uns immer sehr, wenn die Stiftung Förderanträge aus dem sozialen Bereich erhält, da der Stiftungszweck auch solche Projekte klar mit einschließt. Es ist wirklich bemerkenswert, mit welchem Engagement Frau Maltzahn und das Inklusive Netzwerk den Ansatz der Teilhabe und des integrativen Beisammenseins verfolgen und mit Leben erfüllen. Da war unsere Entscheidung sehr schnell klar“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Stadtsparkasse, Martin Lauffer. Projektinitiatorin Steffi Maltzahn betont: „Unser Dank gilt der Stadtsparkasse Bad Pyrmont und ihrer Stiftung, die die Durchführung des Projektes erst möglich gemacht haben. Wir hoffen, die Magic Dancers entwickeln sich zu einem großen Erfolg. Neun der zwölf verfügbaren Plätze sind schon jetzt vergeben und wir freuen uns über jeden weiteren Teilnehmer, der dazu kommt!“

Der Start der Magic Dancers wird am 6. April mit einer Jugenddisco in der Diakonie Himmelsthür in Bad Pyrmont gefeiert. Jeder ist herzlich eingeladen und der Eintritt ist frei.